

Ausschreibung

Mimikresonanz für Menschen mit Demenz - Basismodul -

Was bedeutet Lebensqualität?

Wann fühlt sich ein Menschen in seiner Lebensqualität verändert und wie äußert es sich? Die Beeinträchtigung der Lebensqualität kann sich durch "Flucht oder Angriff" als Reaktion zeigen. Erkennen oder deuten Menschen eine Wahrnehmung als Gefahr, schalten sich sofort unsere Überlebensprogramme – nämlich "Flucht oder Angriff" ein. Ob es wirklich eine „Gefahr“ ist, spielt keine Rolle, die innere „Übersetzung“ löst diese sofortige Reaktion aus.

In der Begegnung mit Menschen mit Demenz wird immer wieder vom sogenannten „herausfordernden Verhalten“ gesprochen. (Wichtiges Themenmodul des NBI). Dieses Verhalten kann unter Umständen den Alltag und/oder die Betreuung bestimmen.

Was ist zu tun? Wenn wir Emotionen rechtzeitig erkennen, können wir Begegnungen wertschätzend ändern. Um dies zu erreichen, ist es wichtig unsere Wahrnehmung in den Bereichen Mimik, Stimme und Körpersprache zu schärfen.

Themenschwerpunkte:

- Das "Phänomen-Demenz" – Krankheitsbild
- Stand der Mimikforschung
- Test: Gefühle erkennen
- Das limbische System – unser Emotionszentrum
- Flucht oder Angriff? Ärger oder Angst!
- Erkennungsmerkmale von Ärger und Angst in Mimik, Stimme, Sprachstil und Körpersprache
- Signale nutzen, um die Resonanz zum Gesprächspartner zu stärken
- Kommunikationswege für Menschen mit Demenz
- Transfer in die tägliche Praxis
- Verknüpfung mit dem Pflege- und Betreuungsprozess

Zielgruppe: Leitungskräfte / Pflegekräfte / Sozialer Dienst / Betreuungskräfte

Dauer: 2 Tagesseminar jeweils 9-16 Uhr

Dozentin: Margarete Stöcker

Termine: 4. u. 5.12.2017, Hotel Wittekindshof, Dortmund

Tagungsgebühr: 399,- € incl. Mittagessen und Tagungsgetränke
incl. Zugang zum Online-Training von Dirk W. Eilert